

# Aus Zuhörern werden Erzähler

*Bildungsprojekt für Kinder bis zur Sekundarstufe I geht in die nächste Phase*

**Detmold.** Das Projekt „Lippe erzählt“ ist in die nächste Phase eingetreten. Seit Ende März schulen die ausgebildeten Erzähler Marianne Vier und Lothar Schröer zwölf ehrenamtliche Tätige aus Lippe. Dabei gehe es um Fähigkeiten wie Erzähltechniken oder Umgang mit Schülern, heißt es in einer Presseerklärung.

„Lippe erzählt“ ist ein gemeinsames Projekt des Bildungsbüros des Kreises und der Lippe Bildung eG. Kooperationspartner sind das Landestheater Detmold und die Stiftung Eben-Ezer, finanziert wird das Projekt durch die Stiftung Standortsicherung.

Ziel des Projekts ist eine be-



**Erzählen und erzählen lassen:** Die Ehrenamtlichen, ihr Lehrer Lothar Schröer (Dritte von links) sowie die Projektverantwortlichen Berthold Gomm (vorn Mitte) und Horst Tegeler (Dritte von rechts) vom Bildungsbüro des Kreises Lippe.

FOTO: PRIVAT

darfsgerechte Sprachförderung vom kindlichen Frühbereich bis zur Sekundarstufe I. Grundla-

ge für das lippische Modell bildet das Erzählprojekt „Erzählzeit“ aus Berlin. Im Gegensatz

zum Projektteam der Bundeshauptstadt, das für jedes Jahr neue Gelder einwerben muss, strebt das lippische Modell ein kreisweites Regelangebot an.

Im Rahmen von „Lippe erzählt“ gehen professionelle und ehrenamtliche Erzählerinnen und Erzähler bis zu eineinhalb Jahre in Schulen und KiTas und tragen einmal wöchentlich Märchen und Mythen vor. Die Kinder erzählen das gehörte Märchen nach und erfinden dann eine eigene Geschichte. Aus Zuhörern werden Erzähler, nach dem Motto „Erzählen – zuhören – weitererzählen“.

---

Weitere Infos im Netz: [www.lippe-erzaehlt.de](http://www.lippe-erzaehlt.de)